[4100.] Durch eingehende Remittenden bin ich jetzt wieder im Stande, gebundene Exemplare von

Theodor Storm's Gedichten

liefern zu können, und sind heute die unerledigt gebliebenen Bestellungen expedirt worden. Den vielen à Cond.-Verschreibungen gegenüber wiederhole ich hier, daß ich gebundene Ex. nur in fester Rechnung liefere und daher nur solche Zettel erledigen kann, welche fest verlangen. Der namentlich in Nord-Deutschland schnell zu Ruf gelangte Name des Dichters und die elegante Ausstattung dieser neuen Ausgabe seiner Gedichte wird den Absatz derselben überall sicherstellen. Ich bitte daher, das Buch nirgends auf dem Lager fehlen zu lassen, und sehe Ihren Verschreibungen entgegen.

Heinrich Schindler in Berlin.

L. Förster's allgem. Bauzeitung

[4101.] **1856.**

Nachdem wir nunmehr das 1. Heft des einundzwanzigsten Jahrganges unserer Zeitschrift an alle jene Handlungen, welche dasselbe verlangten, versendet haben, erlauben wir uns, auch an die übrigen verehrlichen Sortimentshandlungen die Bitte zu stellen, sich recht thätig für unser Journal verwenden zu wollen. Exemplare des ersten Heftes stehen à Cond. zu Diensten, die Fortsetzung wird jedoch wie bekannt vom 2. Hefte ab nur gegen baar geliefert.

Wien, im März 1856.

L. Förster's art. Anstalt.

[4102.] Soeben ist erschienen:

Kompleete Uitgave
van
Bilderdijks
Dichtwerken
onder toezigt van
Mr. Is. da Costa
door
A. C. Kruseman, te Haarlem.

1. Theil, 168 pag. 8. Ladenpreis 16 Sgr, netto 13 Sgr.

Von dieser Ausgabe wird monatlich ein Theil von dem nemlichen Umfange und Preise erscheinen. In circa 40 Theilen (10 Bänden) wird diese erste Gesammtausgabe von Hollands größtem Dichter vollständig.

Der 1. Theil steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Rotterdam, März 1856.

Adolf Baedeker.

[4103.] Soeben erschien:

Einige Worte über Zettelbanken.

Von

Dr. F. E. Feller.

1 Bogen 8. geheftet 2 Ngr mit ¼.

Obschon das Schriftchen ein Vortrag, den der Herr Verfasser vor Kurzem hier gehalten, zunächst nur auf bestimmte Localverhältnisse berechnet ist, dürfte es doch bei dem momentan namentlich so großen Interesse seines Gegenstandes und dem Namen seines Autors vielleicht auch anderwärts Beachtung finden. Es belieben daher Handlungen, welche dafür Verwendung haben, ihren Bedarf fest zu verlangen.

Gotha, am 26. März 1856.

Hugo Scheube.

[4104.] Bei **Baugel & Schmitt** in Heidelberg ist soeben erschienen:

Sammlung der Gesetze
und
internationalen Verträge
zum
Schutze des literarisch-artistischen
Eigenthums
in
Deutschland, Frankreich und England.
Herausgegeben
von
Dr. Ch. F. M. Eisenlohr.
gr. 8. br. 302 S.
Ladenpreis 1 ℛ 20 Ngr netto

☞ Mit Bezug auf den Artikel in Nr. 36 des Börsenblattes (S. 541) offeriren wir Ihnen Eisenlohr's Gesetz-Sammlung zur Anschaffung für Ihre Handlungsbibliothek à 1 ℛ baar.

[4105.] **Architektonische Neuigkeit.**

Die Hefte 5. u. 6. der

Werke der höheren Baukunst, für die Ausführung entworfen von Professor Ludwig Lange in München. Groß Royal mit 7—9 Stahlst. und einem Erläuterungstext in farb. Umschl.

1) In Ausgabe auf chin. Pap. à Hft. 8 ℛ ord.
2) „ „ „ Velin- „ „ „ 4 „ „
3) Schulausg. „ „ „ „ „ 2 „ „

sind soeben erschienen; da ich dieselben **nur auf Verlangen** versende, so ersuche diejenigen Handl., welche das Werk zur Contin. brauchen, zu bestellen.

Bei Aussicht auf Absatz bin ich auch bereit zu Sendungen à Cond.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche mit der Schulausgabe noch keinen Versuch machten, wollen gef. à Cond. verlangen, weil dieselbe sich überall einer guten Aufnahme erfreut.

Darmstadt, 15. März 1856.

Gust. Georg Lange.

[4106.] Bei mir erscheint seit Anfang d. J. in Verbindung mit einer Zeitung, betitelt „Allgemeine Politische Nachrichten," ein

Organ für Bergbau u. Hüttenbetrieb, Industrie u. Verkehr.

Preis vierteljährlich 22½ Sgr.
Wöchentlich drei Nummern.

Das Blatt, bisher nur durch die Post bezogen (zu 27 Sgr), wird neuerdings auch durch den Buchhandel begehrt. Das I. Quartal kann nicht mehr vollständig geliefert werden, doch stehen das II. Quartal u. Probenummern auf Verlangen zu Diensten. Hr. Geh. Bergrath Professor Dr. Röggerath in Bonn hat kürzlich in d. Köln. Ztg. die Aufmerksamkeit darauf hingelenkt u. das Blatt als „Provinzielles Organ für Bergbau u. Hüttenbetrieb in Westfalen u. am Rhein" empfohlen.

Essen, im März 1856.

G. D. Bädeker.

[4107.] In der Lithograph. Anstalt von **Adolph Werl** in Leipzig (Weststraße Nr. 1657) erschien soeben:

Portrait S. Maj. des Königs Johann von Sachsen. (In Kreide mit Tondruck.)

Hiervon liefere ich thätigen Sortimentshandlungen 100 Exempl. für

nur 5 ℛ baar,

bei 200 Ex. mit Firma der betreff. Handlung.

Probe-Exemplare à 2½ Ngr baar stehen zu Diensten.

Den Ladenpreis zu bestimmen, überlasse ich den geehrten Handlungen selbst, wünsche jedoch, daß derselbe nicht unter 5 Ngr gestellt werde.

Bestellungen erbitte entweder direct per Post, oder auf Buchhandlungswege durch Herrn **C. F. Schmidt** in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4108.] Von

Bauernfeld's „Gedichten"

wird in der nächsten Zeit in meinem Verlage eine **zweite, vermehrte Auflage** erscheinen.

Ich mache hierauf besonders die **österreichischen** Handlungen aufmerksam, da Bauernfeld's „Gedichte" in Oesterreich beim Erscheinen im Jahre 1852 Schwierigkeiten in den Weg traten, die auf den dortigen Vertrieb derselben störend einwirkten. Diese Hindernisse sind nun vollständig beseitigt und ich zweifle daher nicht, dass die **zweite, vermehrte Auflage** der „Gedichte" Bauernfeld's — eine Sammlung der besten lyrischen Producte des beliebten Lustspieldichters — namentlich in Oesterreich grossen Absatz finden wird.

Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Leipzig, 15. März 1856.

F. A. Brockhaus.

[4109.] Romberg's

Zeitschrift für praktische Baukunst,

redigirt vom
Königl. Baurath Knoblauch,
Vorstand des Architekten-Vereins zu Berlin.

1. Quartalheft. 1—3. pro 1856 kommt in circa 8 Tagen zur Versendung.

Das General-Inhalts-Verzeichniß der neuen Folge, Jahrgang 1851—1855 incl., steht Ihnen in beliebiger Anzahl gratis zu Diensten.

Berlin, 25. März 1856.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

L. Mühlbach's Königin Hortense

[4110.] **Zweite Auflage!**

Die glänzende Aufnahme, welche dies neue Werk der beliebten Verf. so überaus schnell gefunden hat, veranlaßt mich, eine neue Auflage drucken zu lassen, welche in einigen Wochen (also Ende April, Anfang Mai c. a.) zur Versendung kommen wird. Bis dahin liefere ich den geringen Vorrath der ersten Auflage nur fest oder gegen baar, effectuire aber die à Cond.-Bestellungen sofort nach Erscheinen der zweiten Auflage, welche in demselben Format und zu demselben Preise wie die erste ausgegeben wird.

Berlin, d. 23. März 1856.

Otto Janke.